



**Portugal war im Mittelalter eine Seefahrernation. Von der stolzen Vergangenheit zeugen heute noch mächtige Burgen, Klöster, Kirchen und Paläste. Der grüne Norden ist geprägt von Weinterrassen, die endlosen Ebenen des Alentejo von Korkeichenwäldern. Die Landwirtschaft Portugals bietet aber auch Ackerbau, Milchwirtschaft, Gemüse- und Obstbau. Lernen Sie diese Vielseitigkeit in Küstennähe, im Dourotal und in den Weiten des Alentejo kennen.**

## Ihr Reiseprogramm

### 1. Tag – Montag, 12. Oktober 2026

Am Nachmittag um 14:50 Uhr Ankunft mit der Swiss in Lissabon. Fahrt nach Sintra zur ehemaligen Sommerresidenz der portugiesischen Könige. Sie beeindruckt durch ihre Lage in üppiger Vegetation. Weiterfahrt zum westlichsten Punkt Kontinentaleuropas, zum Cabo da Roca und nach Cascais, dem ehemaligen Fischerdorf an der Küste von Estoril. Abendessen und Übernachtung in einem Hotel an der Küste in Cascais.



### 2. Tag – Dienstag, 13. Oktober 2026

Sie fahren ein erstes Mal ins ländliche Kernland des Alentejo. Mit seinen weiten Feldern galt es in der Antike als Kornkammer. Besuch einer renommierten Quinta, welche ausgezeichneten Wein produziert. Auf dem 450 ha-Landgut lernen Sie die regionale Rinderrasse Alentejana kennen und probieren die DOP-Produkte (Enchidos). In freier Natur leben hier auch das schwarze Iberische Schwein, das schwarze und weisse Merino-Schaf, und es werden 32 Lusitaner gehalten und gezüchtet. Rückfahrt nach Lissabon und Spaziergang im Zentrum sowie durch das alte Viertel Alfama. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Cascais.

### 3. Tag – Mittwoch, 14. Oktober 2026

Auf der Weiterreise in Richtung Zentralportugal besichtigen Sie einen Milchbetrieb, welcher in einem Dorf mit 9 Milchkühen begonnen hatte und nach fast 30 Jahren

mit der Milch von 220 Tieren in der eigenen Käserei hochwertigen Käse erzeugt. Saanen-Geissenkäse ist eine weitere Spezialität. Sie erreichen und besuchen Coimbra, die ehemalige Hauptstadt des Landes. Die Kirche Santa Cruz zählt zu den schönsten Bauwerken des Landes. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Coimbra.

### 4. Tag – Donnerstag, 15. Oktober 2026

Sie kommen im Landesinneren bei Viseu zu einer renovierten Quinta. Auf dem Familienbesitz wird auf 15 ha Bio-Wein produziert. Zum Betrieb gehören die eigene Weinkellerei, ausgedehnte Obstgärten (Oliven, Nussbäume, Feigen), vielseitiger Gemüseanbau. Nebst einer kleinen Viehzucht mit der raren einheimischen Rasse Arouquesa besteht auch ein bedeutendes Agri-Tourismus-Angebot. Sie probieren die Produkte. Weiterfahrt nach Porto mit der bezaubernden Lage an der Mündung des Douro in den Atlantik. Bei einem Spaziergang durch das historische Zentrum erleben Sie grossartige Sehenswürdigkeiten und versteckte Schönheiten. Im Hafens- und Douro-Mündungsgebiet liegt Vila Nova de Gaia. Sie probieren in einer Kellerei den köstlichen Portwein. Abendessen zu traditionellen, melancholischen Fado-Klängen und Übernachtung in einem Hotel in Porto.

### 5. Tag – Freitag, 16. Oktober 2026

Durch die Region Norte gelangen Sie nach Amarante, wo die Häuser beidseits der alten Brücke ein eindruckliches Bild ergeben, und nach Mateus mit den wunderschönen Gärten des Herrschaftshauses. In Régua erreichen Sie wieder die Ufer des Douro und besuchen ein traditionelles Douro-Weingut. Geniessen Sie die besondere Stimmung im Douro-Tal, die atemberaubenden Landschaften mit dem ältesten Weinanbaugebiet der Welt bei einer lokalen Schifffahrt. Abendessen und Übernachtung in einem Hotel im Douro-Tal.

### 6. Tag – Samstag, 17. Oktober 2026

Sie fahren durchs Landesinnere Richtung Süden, vom Douro-Tal zum Tejo-Tal. Die Route entlang der Gebirgskette Serra de Estrela ist für ihre verschlafenen Schieferdörfer und ihren Honig bekannt. Hier im westlichsten Teil des Iberischen Gebirges befindet sich der höchste Berg des portugiesischen Festlands (Torre, 1993 m) und das Skige-

biet Portugals. Castel Branco ist die Heimat alter Traditionen. Sie besuchen eine bekannte Käserei, die vor über 100 Jahren mit 200 Merino-Milchschafen angefangen hatte. Heute hat sie drei eigene Produktionsstätten, Logistik und Vertrieb. Ihr Käse kommt auf den Tisch aller Portugiesen. Nach der Überquerung des Tejo gelangen Sie ins mittlere Alentejogebiet und in die historische Stadt Évora. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Évora.

### 7. Tag – Sonntag, 18. Oktober 2026

Sie lernen noch einen weiteren wichtigen Sektor des Alentejo kennen, die aufwendige Produktion und Verarbeitung des Korks. Beim Besuch einer grossen Quinta entdecken Sie zudem 20 ha Feigenkaktus-Kulturen (tropisch-/subtropische Kakteenfrucht). Dazu besitzt die Quinta in der Umgebung 33 ha Olivenhaine. Am Nachmittag besuchen Sie die Altstadt von Évora. Sie gehört zum Unesco-Weltkulturerbe, erstreckt sich malerisch auf einer Anhöhe und zählt zu den bedeutendsten Kulturschätzen Portugals. Es bleibt noch etwas Zeit für eigene Erkundungen. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Évora.

### 8. Tag – Montag, 19. Oktober 2026

Auf dem Weg zurück zum Flughafen Lissabon lernen Sie den Naturpark Serra da Arrábida, die Berge an der Küste kennen, und in Setúbal können Sie noch dem grossen Mercado de Livramento einen Besuch abstatten. Flug mit der Swiss nach Zürich. Ankunft um 17.25 Uhr.

## Programm- und Zeitänderungen vorbehalten.



## Reiseinformationen

### Hotels

Sie übernachten während der ganzen Reise in Mittelklassehotels (\*\*\*\*). Alle Zimmer verfügen mindestens über Bad oder Dusche/WC, Fernseher und Telefon. Hotels mit Restaurant und Bar.

### Einreisebestimmungen

Schweizer Bürger/innen benötigen einen gültigen Reisepass oder eine gültige Identitätskarte.

### Unsere Leistungen

- Linienflüge Zürich-Lissabon-Zürich mit Swiss
- alle Flughafentaxen
- Unterkunft in den erwähnten Hotels
- Halbpension, mit Frühstücksbuffet und Abendessen
- Rundfahrt im Komfortreisebus mit Klimaanlage
- Ausflüge und Stadtbesichtigungen gemäss Programm
- Fachbesichtigungen gemäss Programm
- Eintritte zur Besichtigung ausgewählter Sehenswürdigkeiten
- deutschsprachige Lokalführung
- geriberz-Reiseleitung
- Schweizer Bauer-Begleitung
- Reiseführer „Portugal“
- ausführliche Reisedokumentation

### Preis pro Person im Doppelzimmer

Ab 30 Personen	CHF 3'190.–
Bei 25 – 29 Personen	CHF 3'290.–
Bei 20 – 24 Personen	CHF 3'390.–

### Zuschläge

Einzelzimmer	CHF 450.–
Nicht-Abonnenten	CHF 50.–
Jahres-Annullierungs- und Extrarückreiseversicherung Einzel	CHF 159.–
Jahres-Annullierungs- und Extrarückreiseversicherung Paar	CHF 259.–

**Anmeldeschluss: Freitag, 10. Juli 2026**

## Anmeldetalon für die Reise «Portugal» vom 12. bis 19. Oktober 2026

Name/ Vorname	Geburtsdatum	ID-/Pass-Nr.:
Strasse /Nr.	PLZ/Ort	
E-Mail	Telefon/Mobile	
2. Person: Name/ Vorname	Geburtsdatum	ID-/Pass-Nr.:
<input type="checkbox"/> Ich bin Abonnent vom «Schweizer Bauer»	<input type="checkbox"/> Ich bin nicht Abonnent (Zuschlag CHF 50.–)	<input type="checkbox"/> Einzelzimmer (Zuschlag CHF 450.–)
Versicherung: <input type="checkbox"/> Annullationskosten-/Assistance-Versicherung	<input type="checkbox"/> Eigene Versicherung vorhanden	<input type="checkbox"/> CO <sub>2</sub> -Kompensations-Beitrag myclimate (freiwillig) CHF 17.–
Ort/Datum	Unterschrift	

**geriberz**  
**EUROBUS**

Ausfüllen, einsenden oder mailen an:

geriberz reisen  
Abteilung Spezialreisen  
Schwimmbadstrasse 1  
5210 Windisch

Telefon 056 461 61 70

E-Mail: l.stark@eurobus.ch